

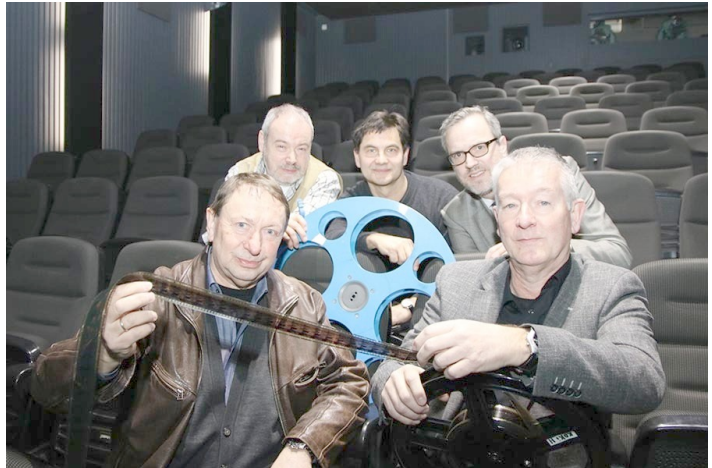


<https://bz.li/2y24>

SEHPFERDCHEN 2016 STARTET AM 21. FEBRUAR

Veröffentlicht am 17.02.2016 um 18:00 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Frisches, anspruchsvolles und spannendes Kino für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Vom 21. Februar bis zum 3. März 2016 findet wieder das "Sehpferdchen – Filmfest für die Generationen" statt. Mit 25 Filmen aus 17 Nationen ist das Programm so international wie noch nie. Gezeigt wird es im Kino im Künstlerhaus Hannover, in der Neuen Schauburg in Burgdorf und im Stadttheater Wunstorf. Am heutigen Mittwoch, 17. Februar, wurde das Programm im Kino im Künstlerhaus Hannover vorgestellt. Reservierungen sind unter www.filmfest-sehpferdchen.de möglich. Als größtes Filmfest dieser Art in Niedersachsen erwartet das Sehpferdchen mehr als 2.500 Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Filme stehen diesmal unter dem Motto: "Welt Panorama Kinder". "In einer Zeit mit dem beherrschenden Thema Flucht haben wir eine besonders umfangreiche Auswahl von Filmen getroffen, die sich mit den Lebensverhältnissen von Kindern in vielen Ländern der Welt beschäftigen – mal heiter, mal spannend, mal ernst", sagt Andreas Holte, Leiter des Filmfests und des Medienzentrums der Region Hannover. Eröffnet wird das Sehpferdchen am Sonntag, 21. Februar 2016, um 15 Uhr, im Kino im



Film ab: Andreas Holte (vorne, von links), Leiter des Sehpferdchens und des Medienzentrums der Region Hannover, Ralf Knobloch-Ziegen, Leiter des kommunalen Kinos, Klaus Kooker (hinten, von links), Kurator der Kinderfilmreihe, Stefan Lange, Kurator der Reihe "Filme14plus", und Karsten Andräs von der Stiftung hannoverscher Volks- und Raiffeisenbanken bei der Programmvorstellung des Sehpferdchens.

Künstlerhaus Hannover. Zum Auftakt läuft der Film "Ente gut! Mädchen allein zu Haus", der gerade erst bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin seine Weltpremiere feierte. Regisseur Norbert Lechner und die Hauptdarstellerinnen sind bei der Filmfesteröffnung dabei. Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zwecks Berichterstattung zur Eröffnung des Sehpferdchens herzlich eingeladen. Nach der Auftaktveranstaltung laufen für zwei Wochen verschiedene Filme für jedes Alter. Vom Kurzfilm für Kinder ab vier Jahren, über Animationsfilme bis hin zum Generationenkino und dem Familienprogramm. Die Auswahl der Filme spricht damit sowohl Schulklassen als auch Familien an. "Alle Vorstellungen werden moderiert, zu zahlreichen Aufführungen erwarten wir außerdem Gäste, die gemeinsam mit dem Publikum das Gesehene diskutieren", sagt Andreas Holte. Das Motto "Welt Panorama Kinder" greifen 13 der insgesamt 25 Filme auf: Sallys Weg: Dieser Film spielt in Trinidad. Hier lebt die zwölfjährige Sally allein mit ihrer Großmutter. Als diese in ein Krankenhaus kommt, muss Sally sich allein behaupten. Eine emotionale Geschichte mit einer universellen Botschaft: Jedem Tag seines Lebens kann man eine neue Richtung geben, man muss nur hinsehen, dann sieht man den Weg. Der bewegende Film Regenbogen begleitet Pari und ihren blinden Bruder Chotu auf einer Odyssee durch Indien auf der Suche nach Shah Rukh Khan, von dem sie sich Geld für eine Operation erhoffen. Der Film erhielt im letzten Jahr den Großen Preis der Internationalen Jury Generation Kplus der Internationalen Filmfestspiele in Berlin. In diesem Jahr ist der indische Regisseur Nagesh Kukunoor selbst Mitglied dieser Jury und verlängert für das Sehpferdchen seinen Deutschland-Aufenthalt, um seinen Film in Hannover präsentieren zu können. Im Programm Filme14plus läuft Young Tiger. Das ist der fünfzehnjährige Many aus dem Punjab, der in Paris auf illegalen Wegen Geld für seine Familie daheim verdienen muss und dabei seine Aufenthaltsgenehmigung riskiert. Im Generationenkino am Abend schimmert Goldenes Königreich: Abgeschieden leben vier Novizen in einem buddhistischen Kloster. Doch Meditation und Frieden schwinden als der Abt fort muss, die Versorgung aus dem Dorf ausbleibt und Schüsse zu hören sind. Das Debüt des Regisseurs Brian Perkins gibt

Einblicke in ein so nie gesehenes Myanmar."Wir wollen beim Sehpferdchen immer auch Filme zeigen, die sonst nicht den Weg ins deutsche Kino finden", erklärt Klaus Kooker, Kurator für die Kinderfilmreihe. Stefan Lange, Kurator der Reihe "Filme14plus" ergänzt: "Die Filme der Kinder- und Jugendreihen drehen sich vor allem um alltägliche Themen wie Liebe oder Freundschaft. Die Protagonisten sind oft Persönlichkeiten, mit denen sich Kinder und Jugendliche gut identifizieren können."Die außergewöhnlichsten Produktionen werden Erwachsenen – in der Sektion Generationenkino – immer um 20.15 Uhr im Kino im Künstlerhaus Hannover gezeigt. Viele Filme des Programms werden begleitet von Videoprojekten aus Schulen und aus der Stadtteilkulturarbeit in Hannover. Auch Erwachsene werden sie als Vorfilme im Programm um 18.00 Uhr sehen.Das kommunale Kino im Künstlerhaus der Landeshauptstadt Hannover ist von Beginn an als Mitinitiator und -veranstalter beim Sehpferdchen dabei. "Wir sind eine ‚Schule des Sehens‘, wollen den Erlebnisraum Kino – generationsübergreifend – mit anspruchsvollen Angeboten füllen", sagt Ralf Knobloch-Ziegen, Leiter des Kinos. "Das Sehpferdchen ist der öffentlich wirksamste Beweis der einzigartigen filmpädagogischen Arbeit des Kommunalen Kinos. Hier findet sich ein internationales Programm mit herausragenden Filmen für Kinder und Jugendliche verknüpft mit unterschiedlichsten medienpädagogischen Angeboten", lobt Harald Härke, Kulturdezernent der Landeshauptstadt, das Filmfestival für Jung und Alt.Karsten Andräs von der Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken, die das Filmfest unter anderem finanziell unterstützt, betont: "Das Sehpferdchen ist im Filmbereich ein Angebot abseits des Mainstreams – es stärkt die Bereitschaft von Kindern und Jugendlichen sich mit Filmen und Medien auseinanderzusetzen."Das gesamte Programm des Sehpferdchens 2016 ist im Internet unter www.filmfest-sehpferdchen.de zu finden. Hier können Schulklassen, Gruppen, Familien oder Einzelbesucherinnen und -besucher Eintrittskarten buchen. Der Eintritt beträgt pro Veranstaltung 3,50 Euro. Die Vorstellungen um 20:15 Uhr kosten 6,50 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Inhaberinnen und Inhaber des HannoverAktivPasses haben freien Eintritt, ebenso Lehrkräfte und andere Personen, die Schulklassen und Gruppen begleiten.Das Sehpferdchen kooperiert mit den "SchulKinoWochen Niedersachsen" und ist ein gemeinsames Projekt vom Medienpädagogischen Zentrum e.V. Hannover, dem Medienzentrum der Region Hannover, dem Kino im Künstlerhaus Hannover, der Landeshauptstadt Hannover – Fachbereich Kultur/ Stadtteilkultur und der Landesarbeitsgemeinschaft Jugend & Film Niedersachsen e.V.Die nordmedia Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/ Bremen mbH, die Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken/ Hannoversche Volksbank, die Kulturförderung der Region Hannover und das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur fördern das Filmfest. Es steht unter der Schirmherrschaft des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil.